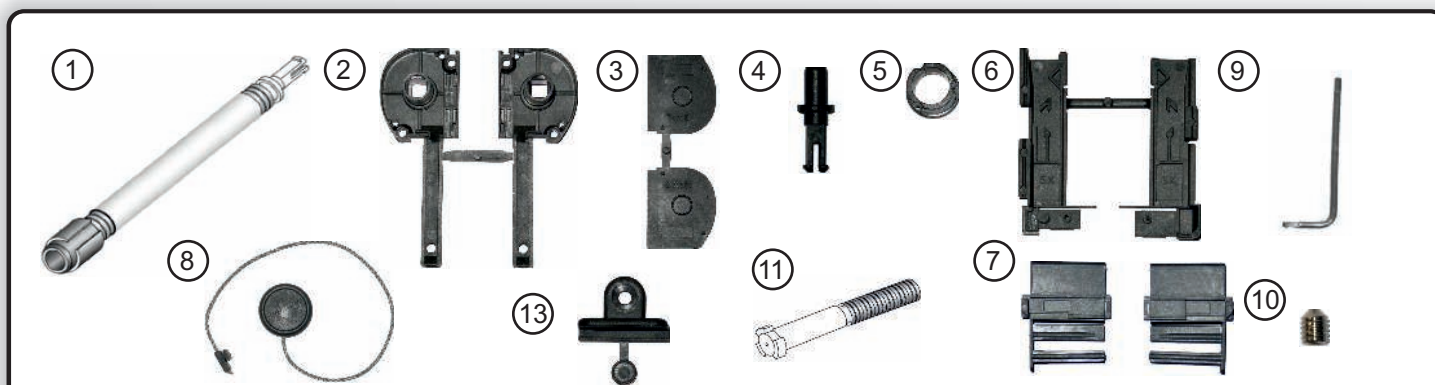


StarlineFix

Typ **V-F-AD** (zum Anschrauben, frontal auf der Dachschräge oder dem Wintergarten)

Materialliste Kleinteile



#	Bezeichnung	Stück OVF*	Stück VF*	#	Bezeichnung	Stück OVF*	Stück VF*
1)	Zugfeder	1x		9)	Sechskantschlüssel	1x	1x
2)	Paar Kopfteile	1x		10)	Madenschrauben für Kopfteile & Sockel	4x	1x
3)	Paar Abdeckkappen für Kopfteile	1x		11)	Rücklaufbremse (optional, falls bestellt)	1x	
4)	Buchsenkappe für rechtes Kopfteil	1x		13)	Befestigungswinkel & Schrauben & Dübel	6x	6x
5)	Lager für Kopfteile	2x					
6)	Paar Sockel	1x	1x				
7)	Paar Führungsschuhe	1x					
8)	Zugschnur	1x	1x				

*OVF bedeutet Ohne Vorfertigung / *VF bedeutet Vorfertigung

Ersatzteile und Zubehör finden Sie auf www.insetto.eu

Benötigte Werkzeuge (alle Werkzeuge mit einem „*“ werden nur benötigt, falls das Rollo ohne Vorfertigung bestellt wurde!)

Akkuschrauber oder Bohrmaschine ... zum Befestigen des Rollos auf der Dachschräge bzw. dem Wintergarten.		*Zange ... um den Bürstenkanal der Automatikverschluss-Schienen zusammenzudrücken.	
Wandbohrer ... zum Bohren der Löcher in der Wand.		Hammer ... zum Anbringen der Führungsschuhe und Sockel.	

Auf der nächsten Seite beginnt die eigentliche Montageanleitung. Bitte gehen Sie alle Schritte sorgfältig durch, damit Ihnen der Sinn der jeweiligen nachfolgenden Montageschritte erschließt!

Jeder in der Montageanleitung aufgeführte Montageschritt ist wichtig, damit Ihr hochwertiges Produkt am Ende einwandfrei funktioniert.

StarlineFix

Typ V-F-AD (zum Anschrauben, frontal auf der Dachschräge oder dem Wintergarten)

Bitte beachten Sie: Falls Sie Vorfertigung gewählt haben, sind alle Montageschritte, welche mit einem Haken  gekennzeichnet sind, bereits von uns erledigt worden. Diese Montageschritte werden zur Ergänzung trotzdem aufgeführt, damit die Zusammenhänge zwischen den weiteren Montageschritten klar werden. Sie haben bei bestellter Vorfertigung also nur die mit dem Hammer  gekennzeichneten Montageschritte auszuführen.

Montage (zur besseren Verdeutlichung einiger Montageschritte wurden teils weiße, teils anthrazitfarbene Kleinteile eingesetzt)

1 Abschlussprofil zusammenzwicken

Drehen Sie die Griffschiene so, das die breite Griffnut in Richtung der bauchigen Seite des Rollokastens zeigt! Dort fassen Sie das Rollo später an. Ziehen Sie dazu die Griffschiene einfach vom Gewebe an und drehen Sie diese um 180 Grad. Zwicken Sie mit einer Zange zuerst den Bürstenkanal im Automatikverschluss-Profil (befindet sich eingeschoben in der Griffschiene) ca. 1 cm von außen gesehen ein wenig zusammen. Dies dient dazu das die Bürste im Automatikverschluss-Profil nicht mehr hin und her rutschen kann. Druckstellen sind an dieser Stelle des Profils später nicht mehr sichtbar, da die Griffschiene im eingebauten Zustand von der Führungsschiene verdeckt wird.

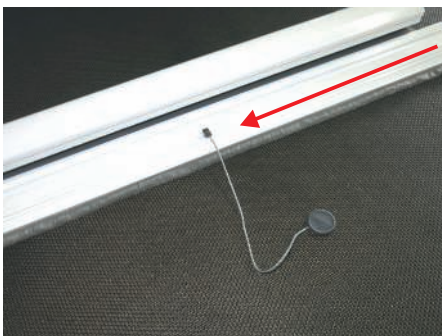


2 Zugschnur (8) einschieben (optional)

Falls Sie eine Zugschnur (8) an Ihrem Rollo benötigen (z. B. wenn das Rollo schwer erreichbar ist oder von kleineren Personen bedient wird), dann schieben Sie die beiliegende Zugschnur jetzt in die innenliegende Nut der Griffschiene von der Seite aus ein. Positionieren Sie die Zugschnur mittig an der Griffschiene.

Die breite Nut in der Griffschiene muss sich auf der bauchigen Seite des Rollos befinden, da Sie diese dort zum Bedienen des Rollos anfassen. Eventuell muss die Griffschiene also noch gedreht werden.

Bitte prüfen! Diese dazu nun vom Netz abziehen und anders herum wieder aufschieben.



3 Führungsschuhe (7) anbringen

a) Sorgen Sie dafür dass das Insektenschutzgewebe bündig mit dem Rollokasten und das Abschlussprofil bündig mit der Griffschiene ist. Stecken Sie dann einen Führungsschuh (7) auf einer Seite der Griffschiene seitlich auf.

b) Klopfen Sie den Führungsschuh anschließend mit einem Hammer auf der Griffschiene auf, wobei Sie mit dem Hammer bitte nur auf das untere Drittel des Führungsschuhs klopfen!

Tipp: Die Führungsschuhe sind auf der Außenseite mit der Bezeichnung DX und SX gekennzeichnet.

DX ist für die von innen gesehen rechte Seite der Griffschiene vorgesehen, **SX** für die von innen gesehen linke Seite.



4 Kopfteil rechts (2) zusammenbauen

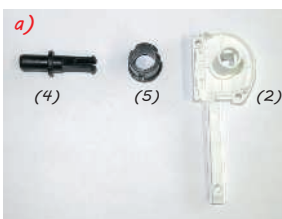
Die Kopfteile werden paarweise geliefert. Auf der **Außenseite** des rechten Kopfteils (2) sind die Buchstaben „DX/R“ eingelassen.

Nehmen Sie dieses Teil zur Hand und bauen Sie es wie folgt zusammen:

a) Nehmen Sie eines der Lager (5) für die Kopfteile und stecken Sie es mit der wulstigen Seite zuerst auf die Buchse am Kopfteil DX/R auf.

b) Stecken Sie anschließend die Buchsenkappe (4) mit dem „Krokodilsmaul“ voran in das Loch des Kopfteils DX/R. Das „Krokodilsmaul“ der Buchsenkappe schnappt bei richtiger Anbringung ein.

c) Falls Sie eine Rücklaufbremse (11) bestellt haben (optional), dann bringen Sie diese mit einer Linksdrehung der Feder an der Buchsenkappe (4) an. Drehen Sie die Rücklaufbremse so lange gegen den Uhrzeigersinn auf, bis die Feder derselben am Ende der Wulst der Buchsenkappe angekommen ist.



5 Kopfteil links (2) zusammenbauen

Die Kopfteile werden paarweise geliefert. Auf der **Außenseite** des linken Kopfteils (2) sind die Buchstaben „SX/L“ eingelassen.

Nehmen Sie dieses Teil zur Hand und bauen Sie es wie folgt zusammen:

- Nehmen Sie das übrige Lager (5) für die Kopfteile und stecken Sie es mit der wulstigen Seite zuerst auf die Buchse am Kopfteil SX/L auf (wie bei Montageschritt 4).

- Stecken Sie anschließend die Feder (1) mit dem „Krokodilsmaul“ zuerst in das Loch des Kopfteils SX/L. Das „Krokodilsmaul“ der Feder schnappt bei richtiger Anbringung automatisch ein.



StarlineFix

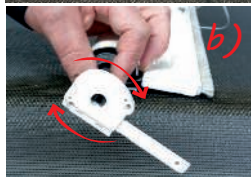
Typ V-F-AD (zum Anschrauben, frontal auf der Dachschräge oder dem Wintergarten)

Bitte beachten Sie: Falls Sie Vorfertigung gewählt haben, sind alle Montageschritte, welche mit einem Haken  gekennzeichnet sind, bereits von uns erledigt worden. Diese Montageschritte werden zur Ergänzung trotzdem aufgeführt, damit die Zusammenhänge zwischen den weiteren Montageschritten klar werden. Sie haben bei bestellter Vorfertigung also nur die mit dem Hammer  gekennzeichneten Montageschritte auszuführen.

6 Kopfteil rechts (2) und Kopfteil links mit Feder (2) am Rollokasten anbringen

a) Nehmen Sie das Kopfteil rechts (2) und stecken Sie dieses auf der entsprechenden Seite am Rollokasten auf. Achten Sie dabei darauf, dass die drei Auskerbungen am Lager (5) beim Aufstecken mit der Netzelle zusammenpassen! Stecken Sie das Kopfteil ganz auf den Rollokasten und schrauben Sie es mit den zwei mitgelieferten Schrauben 3,5x30 mm an. **Schieben Sie danach oben im Rollokasten zwei Befestigungswinkel (13) ein.**

b) Nehmen Sie nun das Kopfteil links mit Feder (2) zur Hand. Schieben Sie die Feder auf die andere Seite des Rollokastens soweit ein, dass diese noch ungefähr eine handbreit aus dem Rollokasten hinaussteht. Machen Sie den nachfolgenden Schritt am besten an einer Tischkante und **tragen Sie Handschuhe (Verletzungsgefahr!)**. Legen Sie Ihre Hand nun mit dem Handballen auf den Rollokasten und halten Sie die Feder mit zwei Fingern an der Stelle zwischen Kopfteil und Rollokasten fest. Spannen Sie nun mit der noch freien Hand die Feder im Uhrzeigersinn lt. unten stehender Tabelle. Schrauben Sie das linke Kopfteil anschließend mit zwei Schrauben 3,5x30 an.



Achtung Verletzungsgefahr:

Beim Spannen der Feder ist ein Abrutschen und somit ein "Zurückschnellen" möglich. Verwenden Sie für diesen Arbeitsgang Handschuhe!

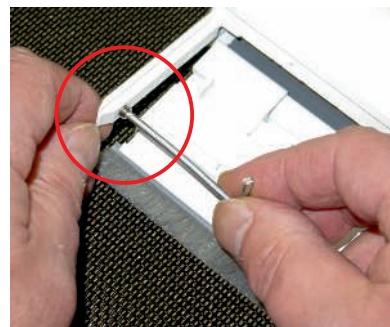


Breite	600	800	1000	1200	1400	1600	1800	2000
Höhe 1650	4	6	7	9	9	10	11	12
Höhe 2450	6	7	8	11	12	12	13	14

mit Bremse + 3 Umdrehungen

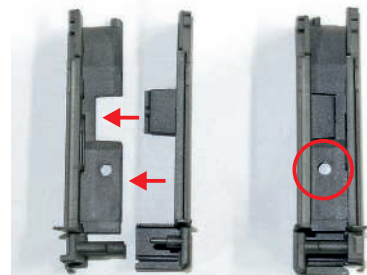
7 Madenschrauben (10) an Kopfteile (2) anbringen

Beide Kopfteile (2) „DX/R“ und „SX/L“ besitzen eine Zunge, in welcher sich ein Loch befindet. In dieses Loch drehen Sie nun bitte von innen jeweils eine Madenschraube (10) mit dem beiliegenden Sechskantschlüssel (9) ein und zwar nur soweit, bis die Spitze der Madenschraube auf der anderen Seite fast übersteht. Die Madenschraube wird später ganz angeschraubt, wenn die Profile zusammengesteckt wurden.



8 Arretierungssockel (6) zusammenbauen

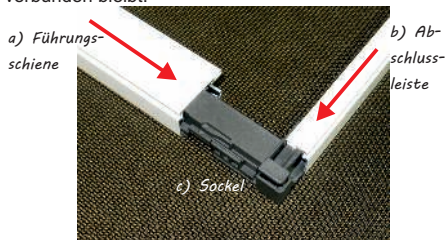
Die Sockel (6) dienen der Arretierung der Griffschiene und sind - ebenso wie die Kopfteile (2) und Führungsschuhe (7) - mit den Bezeichnungen „SX“ (Sockel links) und „DX“ (Sockel rechts) auf der Innenseite versehen. Stecken Sie die Sockelpaare zusammen und drehen Sie, wie im vorherigen Montageschritt, jeweils eine Madenschraube (10) mit dem Sechskantschlüssel (9) in das Loch der Sockel ein.



9 Sockel (6), Abschlussprofil und Führungsschienen verbinden und Winkel (13) einschieben

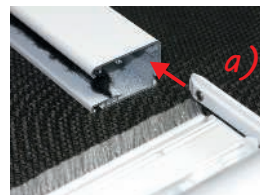
Nun werden die Profile miteinander verbunden. **Zuvor noch die Befestigungswinkel (13) anbringen.** Diese werden in den Seitenschienen eingeschoben (2 Stück pro Schiene), doch Sie können diese auch oben im Rollokasten und unten im Abschlussprofil anbringen. Im Normalfall reicht es, wenn Sie vier von sechs mitgelieferten Befestigungswinkeln für die Befestigung verwenden (z. B. 2 rechts, 2 links oder 2 oben, 2 unten). Sie können natürlich auch alle Winkel anbringen (z. B. 2 rechts, 2 links und 2 oben).

Nehmen Sie dann die Sockel (6) und stecken diese seitlich auf die untere Abschlussleiste. Nehmen Sie sich zur Not einen Hammer zur Hand, falls Sie die Sockel in das Abschlussprofil klopfen müssen. Stecken Sie dann die Führungsschienen auf die Sockel auf. Nachdem Sie das getan haben, können Sie die Madenschrauben (9) in den Sockeln fester anziehen, damit das Abschlussprofil über die Sockel fest mit den seitlichen Führungsschienen verbunden bleibt.



10 Rollokasten mit Führungsschienen verbinden

Um Rollokasten und Führungsschienen miteinander zu verbinden, stecken Sie einfach die Zungen der Kopfteile (2) am Rollokasten in die vorgesehene Nut, welche sich in den seitlichen Führungsschienen befindet. Nehmen Sie nun den Sechskantschlüssel (9) und drehen Sie die Madenschrauben (10) in der Zunge der Kopfteile so fest an, dass sich die Kegelspitze der Madenschraube in die seitlichen Führungsschienen ganz leicht eindrückt. Man spürt beim Eindrehen den Widerstand des Metalls und sieht ggf. eine kleine Erhebung auf der Führungsschienen-Rückseite, dann ist es genug.



StarlineFix

Typ V-F-AD (zum Anschrauben, frontal auf der Dachschräge oder dem Wintergarten)

Bitte beachten Sie: Falls Sie Vorfertigung gewählt haben, sind alle Montageschritte, welche mit einem Haken  gekennzeichnet sind, bereits von uns erledigt worden. Diese Montageschritte werden zur Ergänzung trotzdem aufgeführt, damit die Zusammenhänge zwischen den weiteren Montageschritten klar werden. Sie haben bei bestellter Vorfertigung also nur die mit dem Hammer  gekennzeichneten Montageschritte auszuführen.

11



Löcher an Dachschräge / am Wintergarten bohren

Ab hier ist es empfehlenswert zu zweit zu arbeiten. Halten Sie nun die komplette Konstruktion an die Dachschräge/an den Wintergarten. Richten Sie die Befestigungswinkel (13) aus, indem Sie diese in der Führungsschiene, oder unten im Abschlussprofil, und oben am Rollokasten verschieben. Markieren Sie anschließend die Bohrstellen mit einem dicken Stift. Danach nehmen Sie die Konstruktion wieder ab und bohren die Löcher mit einem Bohrer Ø 6 mm (bei Holz reicht es normalerweise aus wenn Sie mit einem Bohrer Ø 4 mm vorbohren, da Sie dort keine Dübel benötigen). Nachdem Sie die Löcher gebohrt haben, stecken Sie entsprechende Dübel ein (Ausnahme: Holz). Für Untergründe, in welchen die mitgelieferten Universaldübel schwer halt finden (z. B. Gipskartonplatten), benötigen Sie möglicherweise noch spezielle Dübel aus dem Baufachmarkt.

Bild ähnlich



12



Rollo an der Dachschräge anbringen

Heben Sie das Rollo nun wieder an Ihre Dachschräge / den Wintergarten und schrauben Sie es durch die Befestigungswinkel (13) in den vorgebohrten Löchern (ggf. Dübel davor einstecken) an. Als Abschluss noch die Abdeckkappen (3) seitlich auf dem Rollokasten aufstecken. Fertig!

Bild ähnlich



13



Pflegetipps

Damit Ihr Produkt über lange Zeit hinweg einwandfrei funktioniert und gut aussieht, empfehlen wir das Rollo alle drei Monate mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel (pH-Wert 7) und einem weichen Schwamm zu reinigen.

Reinigen Sie damit das Gewebe und die Metallprofile. Spülen Sie beides anschließend mit einem klaren Wasser ohne Reinigungsmittel nochmals ab und trocknen Sie das Rollo sorgfältig. Lassen Sie das Rollo zum Schluss geöffnet, damit die restliche Feuchtigkeit entweichen kann.



- pH-neutrales Wasser (pH-Wert 7)
(Wasser ohne Zusatzmittel !)
- feuchter und sanfter Schwamm
- gründlich abtrocknen mit sanftem Tuch und Rollo im geöffneten Zustand trocknen lassen